

Moderner Staat

SAP setzt Fokus auf EU-DLR

[21.10.2008] SAP stellt die Themen E-Government, Personalwesen und EU-DLR in den Mittelpunkt des Messeauftritts auf der Moderner Staat. Weiterhin wichtig: Shared Service Center. In diesem Zusammenhang werden auch die Gewinner des Shared Services Wettbewerbs gekürt.

Die EU-Dienstleistungsrichtlinie spielt beim Messeauftritt von SAP auf der Moderner Staat (4. bis 5. November 2008, Berlin) neben E-Government und Personalwesen eine entscheidende Rolle. Im Best-Practice-Forum ist der Walldorfer Konzern mit zwei Vorträgen vertreten. Zum einen geht es auch hier um die EU-DLR. Unter noch unsicheren Rahmenbedingungen müssen jetzt Projekte begonnen werden, damit sie bis Ende 2009 abgeschlossen werden können. Dies erfordert eine flexible Vorgehensweise sowohl bei der Projektgestaltung als auch bei der IT-Umsetzung. Zum anderen wird das neue Informationssystem vorgestellt, das den Abgeordneten des baden-württembergischen Landtags direkten Zugriff auf Informationen des Landeshaushaltes ermöglicht. Ein weiteres wichtiges Thema des Messeauftritts des Unternehmens in Halle 2 auf Stand 275 sind Shared Service Center. 2008 war auf der Moderner Staat der Startschuss für den von SAP initiierten bundesweiten Shared Services Wettbewerb gefallen. In diesem Jahr werden nun die besten Dienstleistungszentren der öffentlichen Hand ausgezeichnet.

(rt)

Stichwörter: Messen | Kongresse, Moderner Staat 2008, SAP, EU-Dienstleistungsrichtlinie (EU-DLR), Shared Services Wettbewerb